

Bedienungsanleitung

Dell P2014H

Modellnr.: P2014H

Richtlinienmodell: P2014Ht



 **HINWEIS:** Ein Hinweis zeigt wichtige Informationen an, die Ihnen helfen können, ein besseres Verständnis von Ihrem Computer zu erlangen.

 **ACHTUNG:** Achtung zeigt mögliche Hardwareschäden und Datenverluste an, falls Anweisungen nicht befolgt werden.

 **WARNUNG:** Eine Warnung zeigt eine mögliche Gefahr von Sachschäden und (lebensgefährlichen) Personenschäden an.

© 2013 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieser Materialien ist ohne schriftliche Erlaubnis der Dell Inc. strengstens untersagt.

In diesem Text verwendete Marken: Dell™, das DELL-Logo und Inspiron™ sind Marken der Dell Inc.; Intel®, Centrino®, Core™ und Atom™ sind Marken oder eingetragene Marken der Intel Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern; Microsoft®, Windows® und das Logo der Windows-Startschaltfläche sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern; Bluetooth® ist eine eingetragene Marke, die Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. ist und von Dell unter Lizenz verwendet wird; Blu-ray Disc™ ist eine Marke, die Eigentum der Blu-ray Disc Association (BDA) und zur Nutzung auf Medien und Wiedergabegeräten lizenziert ist; andere Marken und Markennamen können in diesem Dokument dazu genutzt werden, auf Instanzen, die Anspruch auf die Marken und Namen erheben, oder deren Produkte Bezug zu nehmen. Die Dell Inc. verzichtet auf proprietäre Interessen an Marken und Markennamen, die nicht ihr Eigentum sind.

2013 – 08 Rev. A01

Inhalt:

Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Produktmerkmale	8
Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente	9
Vorderseite	9
Rückseite	10
Ansicht von der Seite	11
Unterseite	11
Technische Daten des Monitors	12
Technische Daten des Flachbildschirms	12
Auflösungsspezifikationen	12
Unterstützte Videomodi	13
Voreingestellte Anzeigemodi	13
Elektrische Spezifikationen	13
Physikalische Eigenschaften	14
Umweltbezogene Eigenschaften	14
Energieverwaltungsmodi	15
Pinbelegungen	16
Plug-and-Play-Fähigkeit	18
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle	19
Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie	21
Leitfaden für die Wartung	21
Ihren Monitor reinigen	21
Ihren Monitor einrichten	22
Ständer anbringen	22
Ihren Monitor anschließen	22
Kabel organisieren	24
Kabelabdeckung anbringen	25
Ständer entfernen	25
Wandmontage (Option)	26
Monitor bedienen	27
Monitor einschalten	27
Bedienelemente an der Frontblende verwenden	27
On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden	30
OSD-Warnmeldungen	42
Maximale Auflösung einstellen	43
Kippen, Schwenken und Höhenverstellung	45
Kippen, Schwenken	45
Vertikale Ausdehnung	45
Monitor drehen	46
Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen	47
Problemlösung	48

Selbsttest	48
Integrierte Diagnose.	49
Allgemeine Probleme	50
Produktspezifische Probleme	55
USB-Probleme	56
Anhang	58
WARNUNG: Sicherheitshinweise	58
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien	58
Dell kontaktieren.	58
Ihren Monitor einrichten	59
Anzeigeauflösung auf 1600 x 900 (Maximum) einstellen.	59
Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben	60
Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt.	61
Vorgänge zur Einrichtung von zwei Monitoren unter Windows Vista®, Windows® 7 oder Windows® 8.	62

Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend aufgelisteten Komponenten ausgeliefert. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Komponenten erhalten haben; [kontaktieren Sie Dell](#), falls etwas fehlen sollte.

 **HINWEIS:** Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.

 **HINWEIS:** Bitte beachten Sie zum Aufstellen mit einem anderen Ständer die Anweisungen der entsprechende Anleitung.

	<ul style="list-style-type: none">• Monitor
	<ul style="list-style-type: none">• Ständer
	<ul style="list-style-type: none">• Kabelabdeckung

	<ul style="list-style-type: none">• Netzkabel (variiert je nach Land)
	<ul style="list-style-type: none">• VGA-Kabel
	<ul style="list-style-type: none">• DisplayPort-Kabel
	<ul style="list-style-type: none">• USB-Upstream-Kabel (zur Nutzung der USB-Ports am Monitor)
	<ul style="list-style-type: none">• Datenträger mit Treibern und Dokumentation• Schnelleinrichtungsanleitung• Anleitung mit Produkt- und Sicherheitsinformationen

Produktmerkmale

Der Dell-Flachbildmonitor P2014H verfügt über einen Aktivmatrix-Flüssigkristallbildschirm (LCD) mit Dünnschichttransistor (TFT) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

- 49.41 cm (19.5 Zoll) aktiver Anzeigebereich (diagonal gemessen), Auflösung von 1600 x 900 plus Vollbildunterstützung bei geringeren Auflösungen.
- Einstellungsmöglichkeiten durch Neigen, Schwenken, senkrechtes Ausziehen und Drehen.
- Abnehmbarer Ständer und 100 mm VESA™- (Video Electronics Standards Association) Montagelöcher für flexible Montagelösungen.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- On-Screen Display- (OSD) Anpassungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- Datenträger mit Software und Dokumentation, der eine Informationsdatei (INF), eine Image Color Matching-Datei (ICM), die Dell Display Manager-Softwareapplikation und die Produktdokumentation enthält. Inklusive Dell Display Manager (auf der beim Monitor mitgelieferten CD).
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständerbefestigung.
- Asset-Management-Fähigkeit.
- Energy Star-konform.
- EPEAT Gold-konform.
- RoHS-konform.
- BFR/PVC-reduziert.
- Arsenfreies Glas und quecksilberfrei nur für Panel.
- EnergyGauge zeigt den aktuellen Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.
- TCO-zertifizierte Displays.

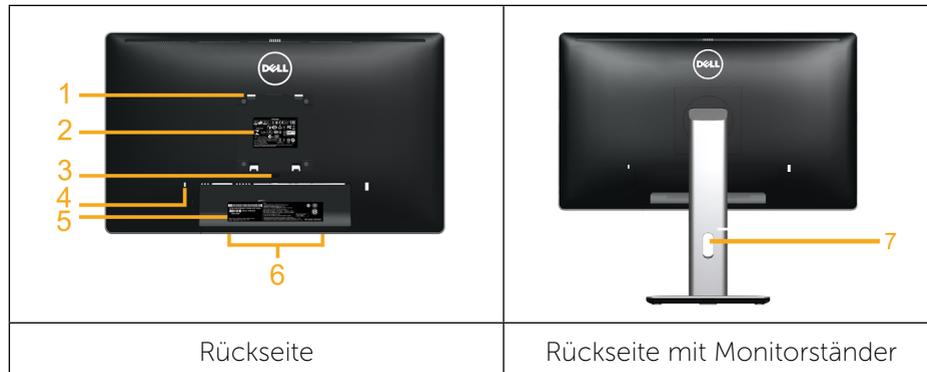
Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente

Vorderseite



Nummer	Beschreibung
1.	Funktionstasten (weitere Einzelheiten finden Sie unter Monitor bedienen)
2.	Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige)

Rückseite



Rückseite

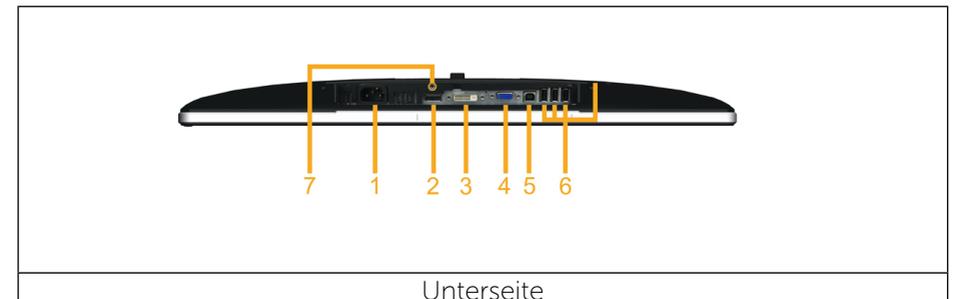
Rückseite mit Monitorständer

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagelöcher (100 mm x 100 mm – rückseitig befestigte VESA-Abdeckung)	Wandmontage des Monitors mit VESA-kompatiblen Wandmontageset (100 mm x 100 mm).
2	Richtlinienetikett	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
3	Ständerfreigabetaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichern Sie den Monitor mit einem Sicherheitsschloss. (Sicherheitsschloss nicht beigelegt).
5	Etikett mit Barcode-Seriennummer	Beachten Sie dieses Etikett, wenn Sie den technischen Kundendienst von Dell kontaktieren müssen.
6	Dell-Soundbar-Montageschlitz	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem VGA-Kabel.
7	Kabelverwaltungsschlitz	Zur Anordnung von Kabeln durch Verlegen durch den Schlitz.

Ansicht von der Seite



Unterseite



Unterseite

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	AC-Netzanschluss	Für den Anschluss der Monitornetzleitung.
2	DisplayPort-Anschluss	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem DisplayPort-Kabel.
3	DVI-Anschluss	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem DVI-Kabel.
4	VGA-Anschluss	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem VGA-Kabel.
5	USB-Upstream-Port	Schließen Sie das mit dem Monitor mitgelieferte USB-Kabel an den Monitor und an den Computer an. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse seitlich und unten am Monitor verwenden.

6	USB-Downstream-Anschlüsse	Zum Anschließen Ihrer USB-Geräte. Sie können diesen Anschluss erst nutzen, nachdem Sie das USB-Upstream-Kabel vom Computer am Monitor angeschlossen haben.
7	Ständersperre	Zum Deaktivieren der Ständerfreigabetaste und Sperren der Ständerbaugruppe mit einer M3 X 6mm-Maschinenschraube (Schraube nicht beigefügt).

Technische Daten des Monitors

Technische Daten des Flachbildschirms

Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD
Paneltyp	In-Plane-Switching (IPS)
Sichtbares Bild	
Diagonal	49,41 cm (19,5 Zoll)
Aktiver Horizontalbereich	433,92 mm (17,08 Zoll)
Aktiver Vertikalbereich	236,34 mm (9,30 Zoll)
Bereich	102552,65 mm ² (158,96 Zoll ²)
Pixelabstand	0,2712 (H) mm x 0,2626 (V) mm
Blickwinkel	178 ° (vertikal) typ., 178 ° (horizontal) typ.
Leuchtdichte	250 cd/m ² (typ.)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typ.)
Bildschirmbeschichtung	AG-Typ, 25% Trübung, 3H-Hartbeschichtung
Hintergrundbeleuchtung	Edge-LED-System
Ansprechzeit	8 ms typisch, g-to-g mit OD
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbskala (typisch)	83 %* (CIE1976)

*[P2014H]-Farbskala (typisch) basiert auf den Teststandards CIE1976 (83 %) und CIE1931 (72 %).

Auflösungsspezifikationen

Horizontaler Abtastbereich	30 kHz bis 83 kHz (automatisch)
Vertikaler Abtastbereich	56 Hz bis 76 Hz (automatisch)
Maximale Auflösung	1600 x 900 bei 60 Hz

Unterstützte Videomodi

Videoanzeigefähigkeit (DVI-Wiedergabe)	480p, 576p, 720p, 1080p und 1080i
--	-----------------------------------

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
720 x 400	31,5	70,0	28,3	-/+
640 x 480	31,5	60,0	25,2	-/-
640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
800 x 600	37,9	60,0	40,0	+/+
800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
1600 x 900	60,0	60,0	108,0	+/-

Elektrische Spezifikationen

Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> Analoges RGB, 0,7 Volt +/-5 %, positive Polarität bei 75 Ohm Eingangsimpedanz Digitales DVI-D-TMDS, 600 mV je differenzieller Leitung, positive Polarität bei 50 Ohm Eingangsimpedanz DP (DisplayPort) unterstützt 1.2-Signaleingang
Synchronisierung der Eingangssignale	Separate horizontale und vertikale Synchronisierung, polaritätsfreier TTL-Level, SOG (Composite, Sync-on-Green)
AC-Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 V bis 240 V Wechselspannung / 50 oder 60 Hz + 3 Hz / 1,5 A (max.)
Einschaltstrom	120 V:30 A (max.) 240 V:60 A (max.)

Physikalische Eigenschaften

Anschlusstyp	15-poliger Mini-D-Sub, blauer Anschluss; DVI-D, weißer Anschluss ; DP (DisplayPort), schwarzer Anschluss.
Signalkabeltyp	Digital: Abnehmbar, DVI-D, solide Pins. Analog: Abnehmbar, D-Sub, 15 Pins Digital: DisplayPort, 20-polig
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (ausgezogen)	467,9 mm (18,42 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	354,2 mm (13,94 Zoll)
Breite	470,5 mm (18,52 Zoll)
Tiefe	180,0 mm (7,09 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	272,9 mm (10,74 Zoll)
Breite	470,5 mm (18,52 Zoll)
Tiefe	46,5 mm (1,83 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe (ausgezogen)	399,7 mm (15,74 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	354,2 mm (13,94 Zoll)
Breite	225,0 mm (8,86 Zoll)
Tiefe	180,0 mm (7,09 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	6,17 kg (13,57 Pfund)
Gewicht mit Ständereinheit und Kabeln	4,58 kg (10,08 Pfund)
Gewicht ohne Ständereinheit (Zur Berücksichtigung von Wand- oder VESA-Montage – keine Kabel)	2,48 kg (5,46 Pfund)
Gewicht der Ständereinheit	1,87 kg (4,11 Pfund)

Umweltbezogene Eigenschaften

Temperatur	
Betrieb	0 °C bis 40 °C
Nicht im Betrieb	Lagerung: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) Transport: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Luftfeuchte	

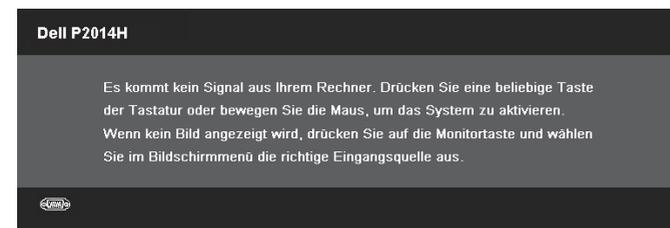
Betrieb	10 % bis 80 % (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb	Lagerung: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend) Transport: 5% bis 90% (nicht kondensierend)
Höhe	
Betrieb	5000 m, max.
Nicht im Betrieb	12191,41 m, max.
Wärmeableitung	122.84 BTU/h (Maximum) 68.24 BTU/h (typisch)

Energieverwaltungsmodi

Ist eine VESA DPM™-konforme Grafikkarte oder Software in/auf Ihrem PC installiert, reduziert der Monitor automatisch seinen Stromverbrauch, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als Energiesparmodus bezeichnet. Wenn der Computer Eingaben von einer Tastatur, Maus oder einem anderen Eingabegerät erkennt, nimmt der Monitor automatisch seinen normalen Betrieb wieder auf. Die folgende Tabelle zeigt den Stromverbrauch und die Signalisierung dieser automatischen Energiesparfunktion:

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	20 W (typisch)/ 36 W (Maximum)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Leeranzeige	Leuchtet weiß	Weniger als 0,3 W
Ausschalten	-	-	-	Aus	Weniger als 0,3 W

Das OSD-Menü funktioniert nur im Normalbetrieb. Wird im Energiesparmodus eine Taste gedrückt, erscheint folgende Meldung:



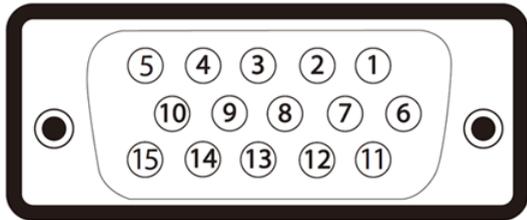
Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das OSD.



-  **HINWEIS:** Dieser Monitor ist **ENERGY STAR**®-konform.
-  **HINWEIS:** Ein Null-Stromverbrauch kann im abgeschalteten Modus nur erreicht werden, wenn Sie die Netzleitung vom Monitor abtrennen.

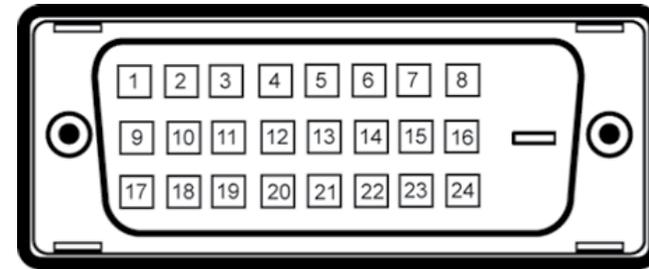
Pinbelegungen

VGA-Anschluss



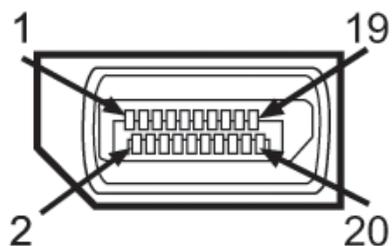
Pin-Nummer	15 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	Video - rot
2	Video - grün
3	Video - blau
4	Erde
5	Selbsttest
6	Erde - R
7	Erde - G
8	Erde - B
9	Computer 5 V/3,3 V
10	Erde - Sync
11	Erde
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

DVI-Anschluss



Pin-Nummer	24-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS RX2-
2	TMDS RX2+
3	TMDS-Erde
4	Schwebend
5	Schwebend
6	DDC-Takt
7	DDC-Daten
8	Schwebend
9	TMDS RX1-
10	TMDS RX1+
11	TMDS-Erde
12	Schwebend
13	Schwebend
14	+5 V/+3,3 V Stromversorgung
15	Selbsttest
16	Hot-Plug-Erkennung
17	TMDS RX0-
18	TMDS RX0+
19	TMDS-Erde
20	Schwebend
21	Schwebend
22	TMDS-Erde
23	TMDS-Takt+
24	TMDS-Takt-

DisplayPort-Anschluss



Pin-Nummer	20-polige Seite des Monitoranschlusses
1	ML0(p)
2	GND (Erdanschluss)
3	ML0(n)
4	ML1(p)
5	GND (Erdanschluss)
6	ML1(n)
7	ML2(p)
8	GND (Erdanschluss)
9	ML2(n)
10	ML3(p)
11	GND (Erdanschluss)
12	ML3(n)
13	GND (Erdanschluss)
14	GND (Erdanschluss)
15	AUX(p)
16	GND (Erdanschluss)
17	AUX(n)
18	HPD
19	DP_PWR Return
20	+3.3V DP_PWR

Plug-and-Play-Fähigkeit

Sie können den Monitor an jedes Plug-and-Play-kompatibles System anschließen. Der Monitor versorgt das Computersystem über DDC- (Display Data

Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch; Sie können auf Wunsch verschiedene Einstellungen wählen. Weitere Informationen über die Änderung der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

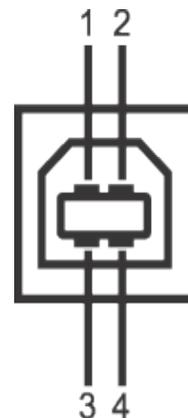
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

HINWEIS: Dieser Monitor arbeitet mit einer High-Speed-zertifizierten USB 2.0-Schnittstelle.

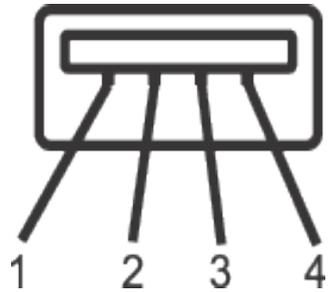
Übertragungsgeschwindigkeit	Datenübertragungsrate	Leistungsaufnahme
High Speed	480 Mbps	2,5 W (max., je Anschluss)
Full Speed	12 Mbps	2,5 W (max., je Anschluss)
Low Speed	1,5 Mbps	2,5 W (max., je Anschluss)

USB-Upstream-Anschluss



Pin-Nummer	4-poliger Verbinder
1	DMU
2	VCC
3	DPU
4	Masse

USB-Downstream-Anschluss



Pin-Nummer	4-poliger Stecker des Signalkabels
1	VCC
2	DMD
3	DPD
4	Masse

USB-Ports

- 1 Upstream - hinten
- 4 Downstream - hinten

 **HINWEIS:** Zur vollen Ausschöpfung der USB 2.0 -Funktionalität benötigen Sie einen USB 2.0-fähigen Computer.

 **HINWEIS:** Die USB-Schnittstelle des Monitors arbeitet nur dann, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus befindet. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie

Während der Herstellung eines LCD-Monitors ist es nicht unüblich, dass ein oder mehrere Pixel einen unveränderlichen Zustand einnehmen, was kaum zu erkennen ist und sich nicht auf Qualität oder Nutzbarkeit des Anzeigegerätes auswirkt. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: <http://www.dell.com/support/monitors>.

Leitfaden für die Wartung

Ihren Monitor reinigen

 **WARNUNG:** Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die [Sicherheitshinweise](#).

 **WARNUNG:** Ziehen Sie die Netzleitung von der Steckdose ab, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine Ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie den Monitor mit einem leicht angefeuchteten, warmen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Monitor hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbigem Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.

Ihren Monitor einrichten

Ständer anbringen

-  **HINWEIS:** Der Ständer ist nicht angebracht, wenn der Monitor ab Werk geliefert wird.
-  **HINWEIS:** Dies gilt für einen Monitor mit Ständer. Wenn ein anderer Ständer erworben wird, halten Sie sich bitte an die Anweisungen der entsprechenden Anleitung.



So bringen Sie den Monitorständer an:

1. Entfernen Sie die Abdeckung, stellen Sie den Monitor darauf.
2. Setzen Sie die beiden Laschen am oberen Teil des Ständers an der Einkerbung an der Rückseite des Monitors ein.
3. Drücken Sie den Ständer fest, sodass er einrastet.

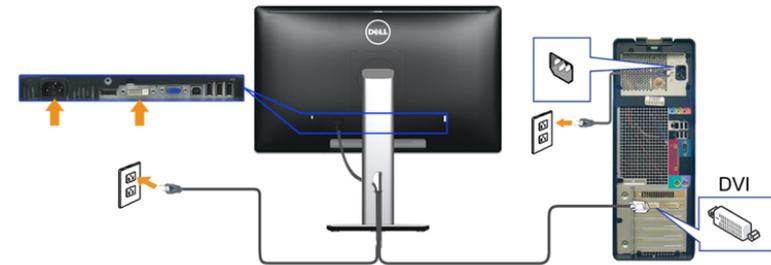
Ihren Monitor anschließen

-  **WARNUNG:** Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

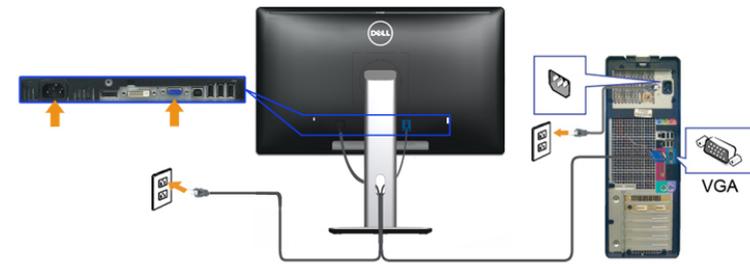
So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie die Netzleitung ab.
2. Schließen Sie entweder das weiße (DVI-D, digital) oder das blaue (VGA, analog) oder das schwarze DisplayPort-Kabel (AnzeigePort) Signalkabel an den entsprechenden Videoausgang an der Rückseite des Computers an. Schließen Sie nicht beide Kabel an denselben Computer an. Benutzen Sie nur dann beide Kabel, wenn Sie das Gerät an zwei unterschiedliche Computer mit entsprechenden Videosystemen anschließen.

Weißes DVI-Kabel anschließen



Blaues VGA-Kabel anschließen



Schwarz DisplayPort-Kabel anschließen

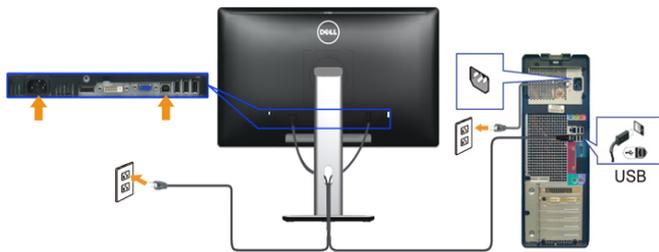


-  **ACHTUNG:** Die Abbildungen dienen nur der Veranschaulichung. Das Aussehen des Computers kann variieren.

USB-Kabel anschließen

Nachdem Sie DVI/VGA/DisplayPort-Kabel angeschlossen haben, führen Sie zum Abschluss der Monitoreinrichtung bitte die nachstehenden Schritte zum Anschluss des USB-Kabels an den Computer aus:

1. Schließen Sie das USB-Upstream-Kabel (mitgeliefert) an den Upstream-Port des Monitors und an einen passenden USB-Port Ihres Computers an (siehe [Ansicht von unten](#)).
2. USB-Peripheriegeräte schließen Sie an die USB-Downstream-Ports des Monitors an.
3. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.
4. Schalten Sie Monitor und Computer ein. Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [Problemlösung nach](#).
5. Zur Kabelführung nutzen Sie den Kabelhalter am Monitorfuß.



Kabel organisieren



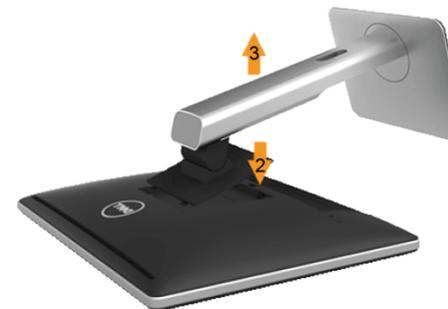
Verwenden Sie nach Anschluss aller erforderlichen Kabel an Ihrem Monitor und Computer (Anweisungen zum Anschließen der Kabel finden Sie unter [Ihren Monitor anschließen](#)) den Kabelverwaltungsschlitz zum Organisieren aller Kabel wie oben gezeigt.

Kabelabdeckung anbringen



Ständer entfernen

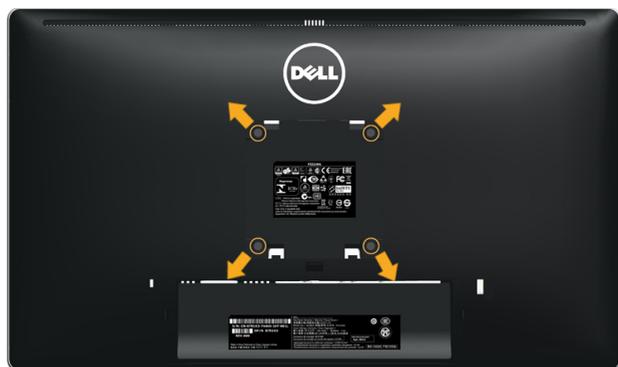
- ✎ **HINWEIS:** Damit der LCD-Bildschirm beim Entfernen des Ständers nicht verkratzt, sollte der Monitor auf einem sauberen Untergrund abgelegt werden.
- ✎ **HINWEIS:** Dies gilt für einen Monitor mit Ständer. Wenn ein anderer Ständer erworben wird, halten Sie sich bitte an die Anweisungen der entsprechenden Anleitung.



So entfernen Sie den Ständer:

1. Stellen Sie den Monitor auf eine flache
2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer an, ziehen Sie ihn vom Monitor ab.

Wandmontage (Option)



(Schraubengröße: M4 x 10 mm).

Beachten Sie die Anweisungen, die dem VESA-kompatiblen Wandmontageset beigelegt sind.

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Entfernen Sie den Ständer.
3. Entfernen Sie die vier Schrauben zum Festhalten der Kunststoffabdeckung mit einem Schraubendreher.
4. Befestigen Sie die Montagehalterung vom Wandmontageset am LCD.
5. Montieren Sie das LCD gemäß den Anweisungen, die dem Wandmontageset beigelegt sind, an der Wand.

 **HINWEIS:** Nur zur Nutzung mit UL-gelisteter Wandmontagehalterung mit einer Mindestlast/Tragfähigkeit von 2,48 kg.

Monitor bedienen

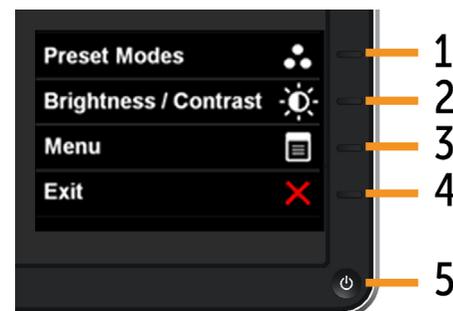
Monitor einschalten

Drücken Sie auf die  -Taste, um den Monitor einzuschalten.



Bedienelemente an der Frontblende verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen der Eigenschaften des angezeigten Bildes die Bedientasten an der Vorderseite des Monitors. Bei Nutzung dieser Einstelltasten zeigt ein OSD bei Änderung die entsprechenden numerischen Werte der Eigenschaften an.

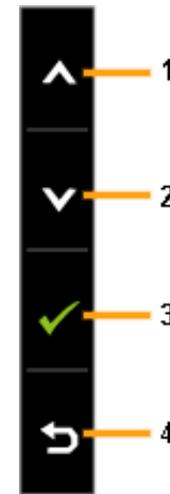


Folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Frontblende:

Taste an der Frontblende	Beschreibung
1  Schnelltaste/ voreingestellte Modi	Diese Taste ermöglicht Ihnen die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.
2  Schnelltaste/ Helligkeit/Kontrast	Mit dieser Taste erhalten Sie direkten Zugriff auf das Menü „Helligkeit/Kontrast“.
3  Menü	Drücken Sie zum Einblenden des OSD und Auswählen des OSD-Menüs die MENU-Taste. Siehe Menüsystem aufrufen .
4  Verlassen	Mit dieser Taste kehren Sie zum Hauptmenü zurück bzw. verlassen das OSD-Hauptmenü.
5  Ein/Aus (Mit Betriebsanzeige)	Drücken Sie zum Ein- und Ausschalten des Monitors die Ein-/Austaste. Die weiße LED signalisiert, dass der Monitor eingeschaltet ist und einwandfrei funktioniert. „Atmet“ die LED langsam in Weiß Farbe, befindet sich das Gerät im DPMS-Energiesparmodus.

Taste an der Frontblende

Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.



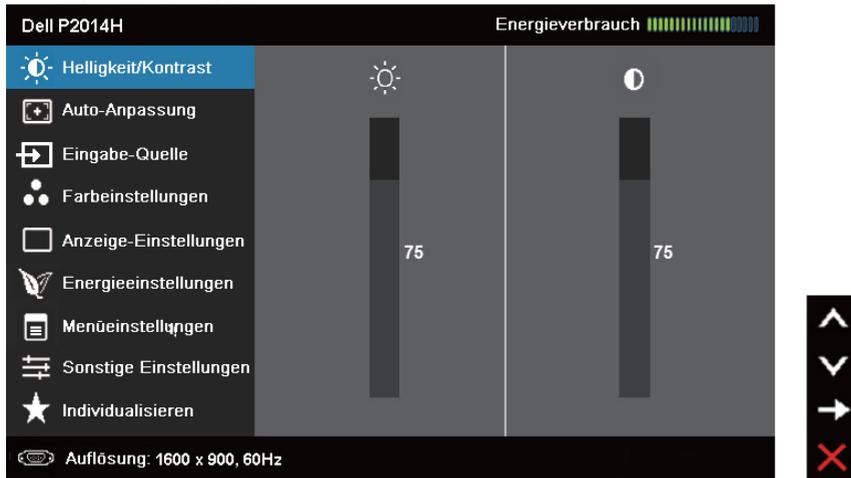
Taste an der Frontblende	Beschreibung
1  Aufwärts	Passen Sie die Optionen im OSD-Menü mit der Aufwärts-Taste an (Werte erhöhen).
2  Abwärts	Passen Sie die Optionen im OSD-Menü mit der Abwärts-Taste an (Werte verringern).
3  OK	Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.
4  Zurück	Mit der Zurück-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden

Menüsystem aufrufen

HINWEIS: Wenn Sie Einstellungen ändern und dann mit einem anderen Menü fortfahren oder das OSD-Menü beenden, speichert der Monitor automatisch diese Änderungen. Die Änderungen werden auch gespeichert, wenn Sie Einstellungen ändern und dann solange warten, bis sich das OSD-Menü ausblendet.

1. Drücken Sie zum Öffnen des OSD-Menüs und Anzeigen des Hauptmenüs die MENU-Taste.



HINWEIS: Auto-Anpassung ist nur verfügbar, wenn Sie den analogen (VGA) Anschluss verwenden.

2. Mit und bewegen Sie sich zwischen den Einstellungsoptionen. Wenn Sie von einem Symbolen zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben. Eine vollständige Liste aller für den Monitor verfügbaren Optionen finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

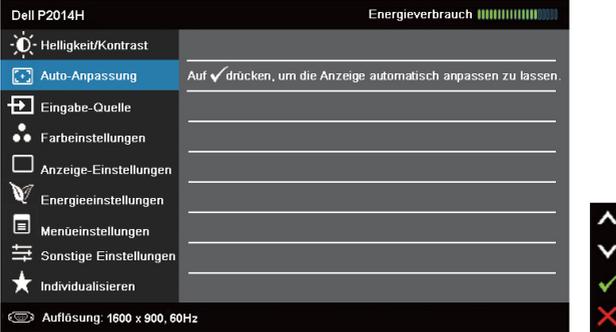
HINWEIS: Auto-Anpassung ist nur verfügbar, wenn Sie den analogen (VGA) Anschluss verwenden.

3. Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal oder .
4. Wählen Sie mit - und -Tasten den gewünschten Parameter aus.
5. Drücken Sie zum Aufruf des Schiebereglers die -Taste und nehmen

Sie dann Ihre Änderungen mit der Taste oder entsprechend den Anzeigen im Menü vor.

6. Kehren Sie zur Auswahl einer anderen Option durch einmalige Betätigung der -Taste zum Hauptmenü zurück oder drücken Sie zum Verlassen des OSD-Menüs zwei- oder dreimal .

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Energieverbrauch	Dieses Instrument zeigt den aktuellen Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.
	Helligkeit/Kontrast	Mit diesem Menü aktivieren Sie die Helligkeit/Kontrast-Einstellung.
	Helligkeit	Helligkeit passt die Leuchtkraft der Hintergrundbeleuchtung an. Mit erhöhen Sie die Helligkeit, mit verringern Sie die Helligkeit (min. 0 bis max. 100). HINWEIS: Die Helligkeitssteuerung ist bei „Bildschirmverdunkelung“ (PowerNap-Option) ausgegraut, wenn der Bildschirmschoner aktiviert ist.
	Kontrast	Passen Sie zuerst die Helligkeit an, stellen Sie den Kontrast nur ein, falls weitere Anpassungen erforderlich sind. Mit erhöhen Sie den Kontrast, mit verringern Sie den Kontrast (min. 0 bis max. 100). Der Kontrast passt den Grad der Abweichung zwischen dunklen und hellen Bereichen auf dem Monitorbildschirm an.

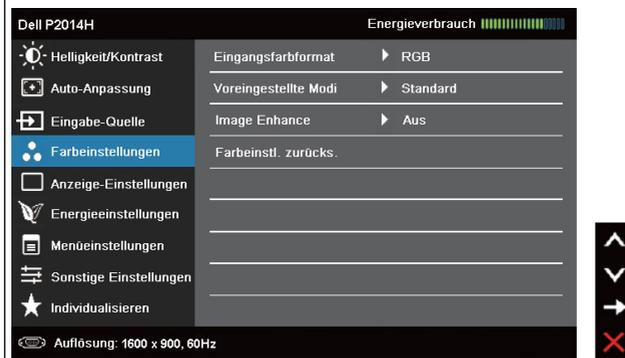
	<h3>Auto-Anpassung</h3>	<p>Obwohl Ihr Computer Ihren Monitor beim Start erkennt, optimiert die Funktion Auto-Anpassung die Anzeigeeinstellungen zur Nutzung mit Ihrer spezifischen Einrichtung. Durch die Auto-Anpassung kann sich der Monitor automatisch dem eingehende Videosignal anpassen. Nach der Auto-Anpassung können Sie Ihren Monitor über die Regler für Pixeltakt und Phase unter Anzeigeeinstellungen weiter einstellen.</p>  <p>Der folgende Dialog erscheint auf einem schwarzen Bildschirm, während sich der Monitor automatisch dem aktuellen Eingang anpasst:</p>  <p>HINWEIS: In den meisten Fällen erzeugt Auto-Anpassung das beste Bild für Ihre Konfiguration.</p> <p>HINWEIS: Auto-Anpassung ist nur verfügbar, wenn Sie einen analogen Anschluss (VGA) verwenden.</p>
---	-------------------------	---

	<h3>Eingangsquelle</h3>	<p>Wählen Sie mit dem Eingangsquelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videosignalen aus, die möglicherweise an Ihren Monitor angeschlossen sind.</p> 
	<h3>Auto-Auswahl</h3>	<p>Wählen Sie zur Suche nach verfügbaren Eingangssignalen Auto-Auswahl.</p>
	<h3>VGA</h3>	<p>Wählen Sie den VGA-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss (VGA) verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der VGA-Eingangsquelle .</p>
	<h3>DVI-D</h3>	<p>Wählen Sie den DVI-D-Eingang, wenn Sie den digitalen Anschluss (DVI) verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der DVI-Eingangsquelle .</p>
	<h3>DisplayPort</h3>	<p>Den AnzeigePort-Eingang auswählen, wenn Sie den AnzeigePort (DP)-Anschluss verwenden. Auf drücken, um die  AnzeigePort -Eingangsquelle auszuwählen.</p>



Farbeinstellungen

Passen Sie die Farbeinstellungen des Monitors im **Farbeinstellungen**-Menü an.



Eingangsfarbformat

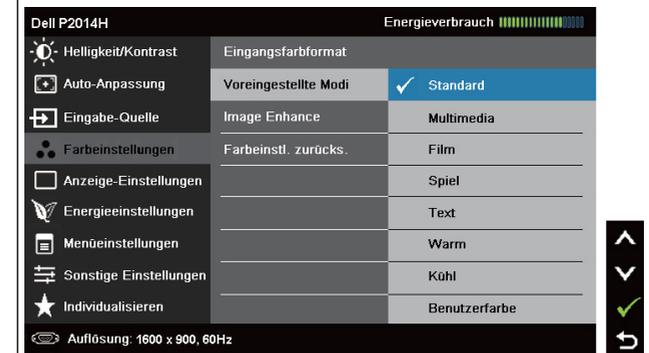
Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:

- **RGB:** Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor über den HDMI-zu-DVI-Adapter per VGA- und DVI-Kabel an einen Computer oder DVD-Player angeschlossen ist.
- **YPbPr:** Wählen Sie diese Option, wenn Ihr DVD-Player nur den YPbPr-Ausgang unterstützt.



Voreingestellter Modus

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.

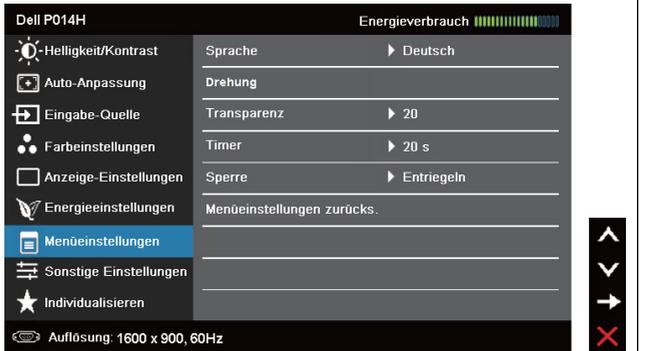


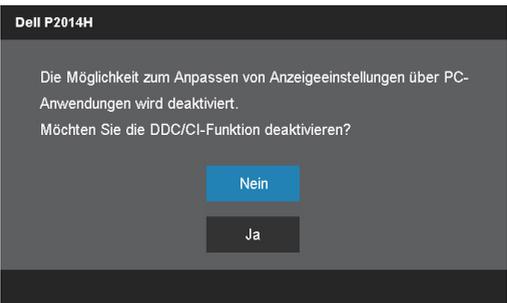
- **Standard:** Lädt die Standardfarbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **Multimedia:** Lädt Farbeinstellungen, die für Multimedia-Anwendungen am geeignetsten sind.
- **Film:** Lädt Farbeinstellungen, die für Filme am geeignetsten sind.
- **Spiel:** Lädt Farbeinstellungen, die für die meisten Spielanwendungen am geeignetsten sind.
- **Text:** Lädt Farbeinstellungen, die für Office-Dokumente am geeignetsten sind.
- **Warm:** Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer.
- **Kühl:** Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler.
- **Angepasste Farbe:** Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Drücken Sie zum Anpassen der Rot-, Grün- und Blauwerte die Tasten und und erstellen Sie Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.

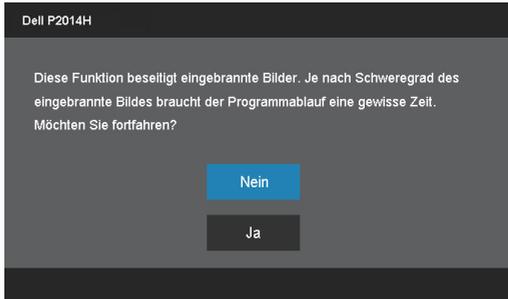
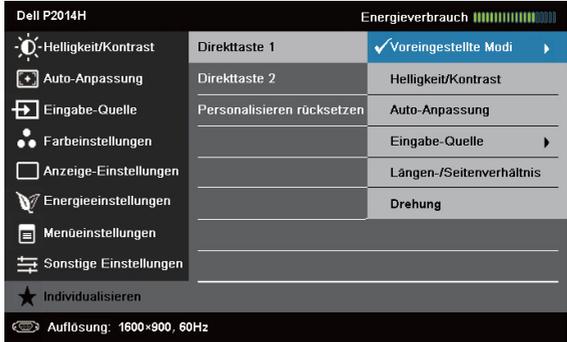
Bildverstärkung	Ermöglicht das automatische Scharfstellen von Bildern, die Hervorhebung von Farbtönen und die Steigerung des Farbkontrasts. Steigert die Bildklarheit. HINWEIS: Bildverstärkung ist nur bei den Modi Standard, Multimedia, Film und Spiel verfügbar.
Farbton	Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes grünlicher oder lilafarbener erscheinen lassen. Dient der Anpassung des gewünschten Hauttons. Passen Sie den Farbton mit  oder  zwischen „0“ und „100“ an. Drücken Sie zum Erhöhen des grünen Farbanteils des Videobildes  . Drücken Sie zum Erhöhen des lilafarbenen Farbanteils des Videobildes  . HINWEIS: Die Farbton-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.
Sättigung	Diese Funktion dient der Anpassung der Farbsättigung des Videobildes. Passen Sie die Sättigung mit  oder  zwischen „0“ und „100“ an. Verstärken Sie die monochrome Erscheinung des Videobildes mit  . Verstärken Sie die farbige Erscheinung des Videobildes mit  . HINWEIS: Sättigung ist nur bei Videoeingabe verfügbar.
Farbeinstellungen zurücksetzen	Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

	Anzeigeeinstellungen	Passen Sie das Bild über die Anzeigeeinstellungen an. 
	Breitbildmodus	Stellt das Seitenverhältnis auf 16:9 (Breitbild), 4:3 oder 5:4 ein.
	Horizontale Position	Verschieben Sie das Bild mit  und  nach links oder rechts. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+). HINWEIS: Beim Einsatz einer DVI-Quelle ist die Einstellung Horizontale Position nicht verfügbar.
	Vertikale Position	Verschieben Sie das Bild mit den Tasten  und  nach oben oder unten. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+). HINWEIS: Beim Einsatz einer DVI-Quelle ist die Einstellung Vertikale Position nicht verfügbar.
	Schärfe	Diese Funktion kann das Bild schärfer oder weicher wirken lassen. Passen Sie die Schärfe mit  oder  zwischen „0“ und „100“ an.
	Pixeltakt	Mit den Phase- und Pixeltakt-Einstellungen können Sie Ihren Monitor wie gewünscht anpassen. Stellen Sie eine optimale Bildqualität mit den Tasten  und  ein.
	Phase	Falls mit der Phase-Einstellung keine zufriedenstellenden Ergebnisse erzielt wurden, passen Sie erneut den Pixeltakt (grob) und dann die Phase (fein) an. HINWEIS: Pixeltakt und Phase sind nur bei VGA-Eingabe verfügbar.
	Dynamischer Kontrast	Mit dem dynamischen Kontrast wird das Kontrastverhältnis auf 2M zu 1 eingestellt. Auf die  Taste drücken, um den dynamischen Kontrast zu aktivieren (ein) oder zu deaktivieren (aus).

	Anzeige-einstellungen zurücksetzen	Wählen Sie diese Option, um die Standardanzeigeeinstellungen wiederherzustellen.																
	Energieeinstellungen																	
	Ein-/Austaste-LED	Hiermit schalten Sie die Betriebsanzeige-LED zur Einsparung von Energie ein oder aus.																
	Energy Smart	Ein- und Aus-Schalten von dynamischem Dimmen. Wenn Energy Smart „eingeschaltet“ ist, aktiviert sich die dynamische Abblendung. Ist Energy Smart eingeschaltet, verbraucht der Monitor allgemein weniger Energie, als wenn Energy Smart „ausgeschaltet“ ist. Hinweis: Im Energy Smart-Modus nimmt der Stromverbrauchsbalken beim Übergang von helleren zu dunkleren Szenen ab. Der Stromverbrauchsbalken nimmt beim Übergang von dunklen zu hellen Szenen zu.																
	USB	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="3">System</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Monitor status</td> <td>Ein</td> <td>Bereitschaftsmodus</td> <td>Aus</td> </tr> <tr> <td>Monitor with upstream connected</td> <td>Ein (deaktiviert)</td> <td>Ein (deaktiviert)</td> <td>Aus (deaktiviert)</td> </tr> <tr> <td>Monitor without upstream connected</td> <td>Ein</td> <td>Aus/Ein*(je nach Menüauswahl)</td> <td>Aus</td> </tr> </tbody> </table>		System			Monitor status	Ein	Bereitschaftsmodus	Aus	Monitor with upstream connected	Ein (deaktiviert)	Ein (deaktiviert)	Aus (deaktiviert)	Monitor without upstream connected	Ein	Aus/Ein*(je nach Menüauswahl)	Aus
	System																	
Monitor status	Ein	Bereitschaftsmodus	Aus															
Monitor with upstream connected	Ein (deaktiviert)	Ein (deaktiviert)	Aus (deaktiviert)															
Monitor without upstream connected	Ein	Aus/Ein*(je nach Menüauswahl)	Aus															
	Energieeinstellungen zurücksetzen	Wählen Sie diese Option, um die Standardenergieeinstellungen wiederherzustellen.																

	Menüeinstellungen	
	Sprache	Die Option Sprache dient der Einstellung der OSD-Anzeige auf eine von acht Sprachen (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch).
	Transparenz	Diese Funktion dient der Änderung des OSD-Hintergrundes von opak bis transparent.
	Timer	OSD-Zeitüberschreitung: Stellen Sie ein, wie lange das OSD eingeblendet werden soll, nachdem Sie zuletzt eine Taste betätigt haben. Passen Sie den Schieberegler mit  und  in 1-Sekunden-Schritten auf 5 bis 60 Sekunden an.
	Sperren	Kontrolliert den Benutzerzugriff auf Einstellungen. Wenn Sperren ausgewählt ist, können keine Einstellungen vom Benutzer vorgenommen werden. Alle Tasten werden gesperrt. HINWEIS: Sperrfunktion – Entweder SW-Sperre (über OSD-Menü) oder HW-Sperre (Taste über Ein-/Austaste 10 Sekunden gedrückt halten) Freigabefunktion – Nur HW-Freigabe (Taste über der Ein-/Austaste 10 Sekunden gedrückt halten)
	Menüeinstellungen zurücksetzen	Wählen Sie diese Option, um die Standardmenüeinstellungen wiederherzustellen.

	Sonstige Einstellungen	<p>Wählen Sie zum Anpassen der OSD-Einstellungen, wie Sprache, Dauer der Menüeinblendung etc., diese Option.</p> 
	DDC/CI	<p>DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht die Einstellung Ihrer Monitorparameter (Helligkeit, Farbbalance etc.) über Software auf Ihrem Computer. Sie können diese Funktion durch Auswahl von „Deaktivieren“ deaktivieren.</p> <p>Aktivieren Sie diese Funktion für optimale Benutzererfahrung und Leistung Ihres Monitors.</p> 

	LCD-Behandlung	<p>Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Schweregrad der Geisterbilder kann die Ausführung des Programmes einige Zeit dauern. Sie können diese Funktion durch Auswahl von „Aktivieren“ aktivieren.</p> 
	Sonstige Einstellungen zurücksetzen	<p>Wählen Sie diese Option zur Wiederherstellung sonstiger Standardeinstellungen, z. B. DDC/CI.</p>
	Werkeinstellungen	<p>Setzt alle OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.</p>
	Anpassen	<p>Sie können zwischen „Voreingestellte Modi“, „Helligkeit/Kontrast“, „Auto-Anpassung“, „Eingangsquelle“ und „Seitenverhältnis“ auswählen und als Schnelltaste festlegen.</p> 
	Anpassung zurücksetzen	<p>Ermöglicht Ihnen, die Standardeinstellung der Schnelltaste wiederherzustellen.</p>

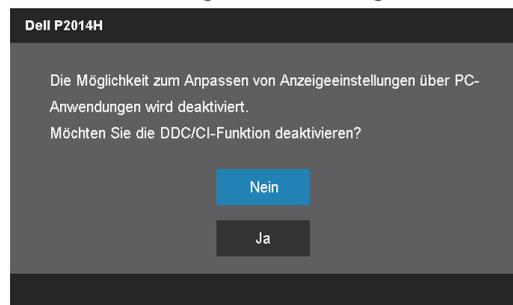
OSD-Warmmeldungen

Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, erscheint die folgende Meldung:



Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Den durch diesen Monitor adressierbaren horizontalen und vertikalen Frequenzbereich finden Sie unter [Technische Daten des Monitors](#). Empfohlener Modus ist 1600 x 900.

Sie sehen die folgende Meldung, bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird.

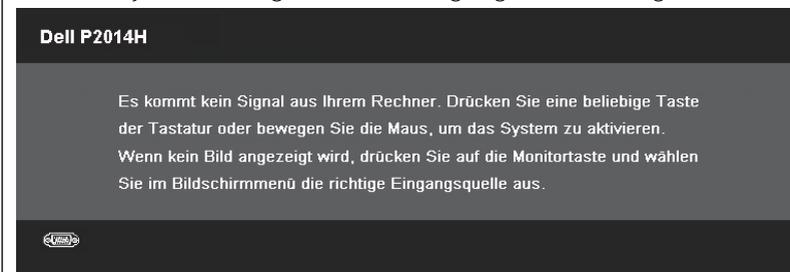


Wenn der Monitor den Energiesparmodus aufruft, erscheint folgende Meldung:



Aktivieren Sie den Computer und wecken den Monitor zum Zugriff auf das [Bildschirmmenü](#) auf.

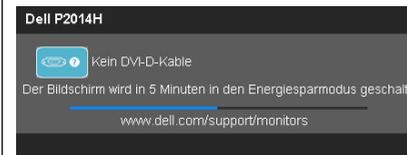
Wenn Sie eine beliebige Taste mit Ausnahme der Ein-/Austaste drücken, erscheint je nach ausgewähltem Eingang eine der folgenden Meldungen:



Falls der VGA- oder DVI-D- oder DP- Eingang ausgewählt ist und weder VGA- noch DVI-D- noch DP- Kabel angeschlossen sind, erscheint das nachstehend gezeigte schwebende Dialogfenster auf dem Bildschirm.



oder



oder



Weitere Informationen finden Sie unter [Problemlösung](#).

Maximale Auflösung einstellen

Unter Windows Vista®, Windows® 7 oder Windows® 8:

1. Nur für Windows® 8: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.

2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf Bildschirmauflösung.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen sie 1600 x 900.
4. Klicken Sie auf OK.

Falls 1600 x 900 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie möglicherweise Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Wählen Sie je nach Computer einen der folgenden Vorgänge:

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer von Dell verwenden:

- Rufen Sie www.dell.com/support auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer verwenden, der nicht von Dell stammt:

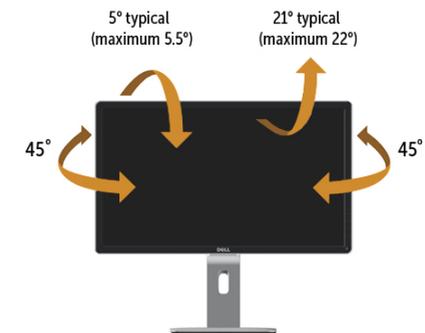
- Rufen Sie die Kundendienstseite Ihres Computers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- Rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

-  **HINWEIS:** Dies gilt für einen Bildschirm mit Standfuß. Halten Sie sich beim Kauf eines Alleskönner-Standfußes bitte an die Aufstellungsanweisungen des Handbuchs Ihres Alleskönner-Standfußes.

Kippen, Schwenken

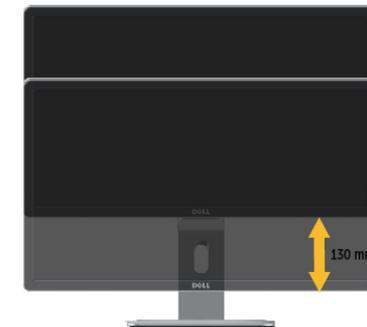
Mit dem integrierten Standfuß können Sie den Monitor auf einen komfortablen Betrachtungswinkel einstellen.



-  **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

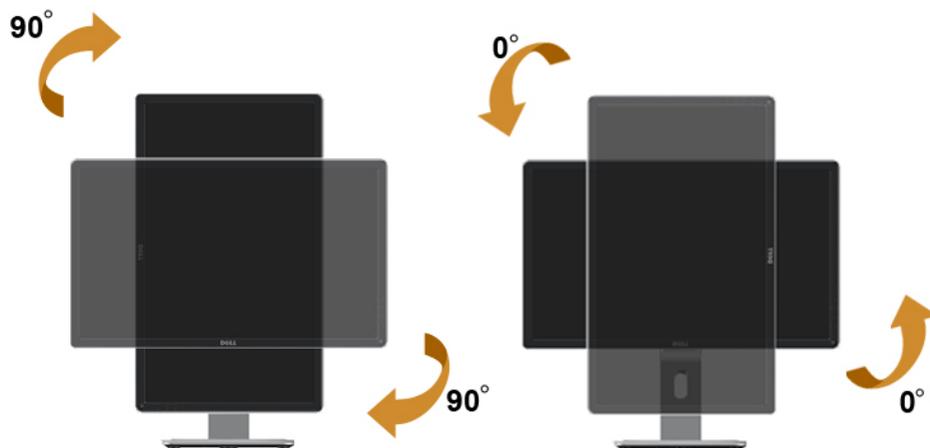
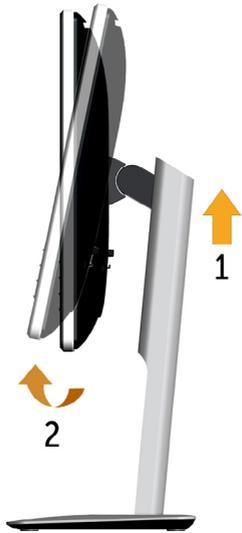
Vertikale Ausdehnung

-  **HINWEIS:** Der Ständer kann um bis zu 130 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.



Monitor drehen

Bevor Sie den Monitor drehen, sollte der Monitor komplett vertikal ausgezogen ([Vertikale Ausdehnung](#)) und geneigt ([Kippen](#), [Schwenken](#)) sein, damit der untere Rand des Monitors nicht an der Aufstellfläche anschlägt.



-  **HINWEIS:** Um die Anzeigerotation-Funktion (Querformat/Hochformat) mit Ihrem Dell-Computer nutzen zu können, benötigen Sie einen aktualisierten Grafkkartentreiber, der nicht mit dem Monitor geliefert wird. Zum Herunterladen des Grafkkartentreibers besuchen Sie www.dell.com/support und schauen im **Download**-Bereich unter **Videotreiber** nach den neuesten Treiberaktualisierungen.
-  **HINWEIS:** Im Hochformat-Anzeigemodus kann die Leistung von Grafk-intensiven Anwendungen (z. B. 3D-Spielen) nachlassen.

Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen

Nachdem Sie Ihren Monitor gedreht haben, müssen Sie die Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems mit den folgenden Schritten anpassen.

-  **HINWEIS:** Wenn Sie den Monitor nicht mit einem Dell-Computer verwenden, müssen Sie die Grafktreiber-Webseite oder die Webseite Ihres Computerherstellers besuchen, um Informationen über das Ändern der Anzeigerotation-Einstellungen Betriebssystems zu erhalten.

So stellen Sie die Anzeigerotation ein:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop, wählen Sie **Eigenschaften** (bei Vista: **Anpassen**).
2. Wählen Sie das Register **Einstellungen**, klicken Sie auf **Erweitert**.
3. Wenn Sie eine ATI-Grafkkarte verwenden, wählen Sie das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein. Falls Sie eine NVidia-Grafkkarte verwenden, klicken Sie auf das Register **NVidia**, wählen in der linken Spalte **NVDrehung** und anschließend die gewünschte Ausrichtung. Sofern Sie eine Intel®-Grafkkarte verwenden, wählen Sie das Grafkregister **Intel**, klicken auf **Grafkeigenschaften**, wählen das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.

-  **HINWEIS:** Falls die Drehoption nicht verfügbar ist oder nicht korrekt funktioniert, besuchen Sie bitte www.dell.com/support und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafkkarte herunter.

Problemlösung

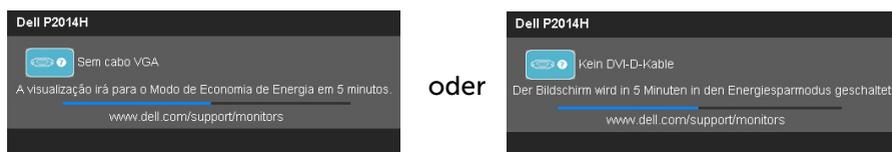
⚠ ACHTUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

1. Schalten Sie den Computer und auch den Monitor aus.
2. Ziehen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers ab. Damit der Selbsttest richtig abläuft, entfernen Sie das digitale (weißer Anschluss) und das analoge (blauer Anschluss) von der Rückseite des Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster sollte auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund) erscheinen, wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED blau. Je nach ausgewähltem Eingang durchläuft eines der nachstehend gezeigten Dialogfenster kontinuierlich den Bildschirm.



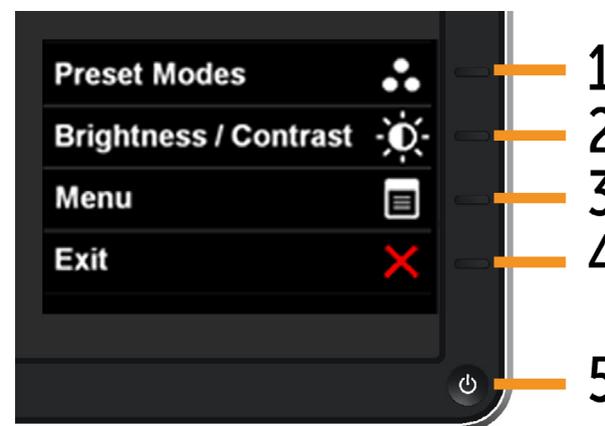
4. Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.

✎ HINWEIS: Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel abgezogen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.



So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
2. Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
3. Halten Sie Taste 1 und Taste 4 an der Frontblende 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
5. Drücken Sie erneut Taste 4 an der Frontblende. Der Bildschirm wird rot.
6. Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 und prüfen den Bildschirm bei grüner, blauer, schwarzer, weißer Anzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der weiße Bildschirm erscheint. Drücken Sie zum Verlassen noch einmal Taste 4.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge.

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Video/ Betriebs-LED aus	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen. • Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste vollständig hinunterzudrücken. • Stellen Sie sicher, dass über die Taste Eingangsquellenauswahl die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist. • Prüfen Sie die Option „Ein-/Austaste-LED“ unter Energieeinstellungen im OSD-Menü.
Kein Video/ Betriebs-LED ein	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das OSD-Menü. • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus. • Stellen Sie sicher, dass über die Taste Eingangsquellenauswahl die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.

Schlechter Fokus	Bild erscheint unscharf, verschwommen oder doppelt	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Verwenden Sie keine Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Ändern Sie die Videoauflösung auf das richtige Seitenverhältnis (16:9) ab.
Wackliges/ zittriges Video	Wellige Bilder oder feine Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Prüfen Sie die Umgebungsfaktoren. • Stellen Sie den Monitor um und testen Sie ihn in einem anderen Zimmer.
Fehlende Pixel	Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.

Dauerhaft leuchtende Pixel	Helle Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.
Geometrische Verzerrung	Bildschirm nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Horizontale Position & Vertikale Position über das OSD an. <p>HINWEIS: Beim Einsatz des DVI-D-Eingangs sind Positionsanpassungen nicht verfügbar.</p>

Horizontale/vertikale Linien	Bildschirm weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus auftreten. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus. <p>HINWEIS: Beim Einsatz des DVI-D-Eingangs sind Anpassungen von Pixeltakt und Phase nicht verfügbar.</p>
Synchronisierungsprobleme	Bild ist ungeordnet oder erscheint zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das Bild auch im Selbsttestmodus ungeordnet ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.
Sicherheitsprobleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.

Periodisch auftretende Probleme	Monitorstörungen treten nur manchmal auf	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	Farbloses Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	Bildfarbe nicht gut	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie den Farbeinstellungsmodus in den OSD-Farbeinstellungen, je nach Anwendung, auf Grafiken oder Video. • Probieren Sie verschiedene Farbvoreinstellungen in den OSD-Farbeinstellungen aus. Passen Sie den R/G/B-Wert in den OSD-Farbeinstellungen an, falls die Farbverwaltung ausgeschaltet ist. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat unter Erweiterte Einstellungen im OSD auf PC-RGB oder YPbPr ab. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Energieverwaltung, damit sich der Monitor bei Nichtbenutzung ausschaltet (weitere Informationen finden Sie unter Energiesparmodi). • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.
--	--	--

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	Bild ist zentriert, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie das Skalierungsverhältnis im Bildeinstellungen-OSD • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Der Monitor kann mit den Tasten an der Frontblende nicht eingestellt werden	Das OSD-Menü erscheint nicht auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie den Netzstecker ab, schließen Sie ihn wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	Kein Bild, LED leuchtet weiß.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste auf der Tastatur drücken. • Stellen Sie sicher, dass die Videoquelle auf VGA oder DVI-D eingestellt ist; die Quelle muss eingeschaltet sein und ein Video wiedergeben. • Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig angeschlossen ist. Schließen Sie das Signalkabel erneut an, falls erforderlich. • Setzen Sie den Computer oder den Videoplayer zurück.

Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus.	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund verschiedener Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs, erscheint die Anzeige am Monitor möglicherweise nicht als Vollbild. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
--	---	--

 **HINWEIS:** Bei Wahl des DVI-D-Modus ist die Auto-Anpassungsfunktion nicht verfügbar.

USB-Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Monitor INGESCHALTET ist. • Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. • Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Starten Sie den Computer neu. • Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
Highspeed USB 2.0-Schnittstelle ist langsam	Highspeed USB 2.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 2.0-kompatibel ist. • Manche Computer verfügen sowohl über USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. • Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.

		<ul style="list-style-type: none"> • Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. • Starten Sie den Computer neu.
--	--	--

Anhang

WARNUNG: Sicherheitshinweise

 **WARNUNG:** Die Verwendung von Reglern, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann zu Stromschlägen, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Informationen zu den Sicherheitshinweisen finden Sie in der Produktinformationsanleitung.

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter:
http://www.dell.com/regulatory_compliance.

Dell kontaktieren

Kunden in den Vereinigten Staaten erreichen uns unter der Telefonnummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

 **HINWEIS:** Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren, einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So erhalten Sie Online-Kundendienstinhalte zu einem Monitor:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors.

So kontaktieren Sie Dell bei Fragen zum Kauf, zum technischen Support oder zum Kundendienst:

1.	Besuchen Sie http://www.dell.com/support/ .
2.	Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region aus dem Menü Land/Region wählen im unteren Bereich der Seite.
3.	Klicken Sie im linken Bereich der Seite auf Kontakt.
4.	Wählen Sie den je nach Ihrem Bedarf den geeigneten Kundendienst- oder Support-Link.

5.	Wählen Sie die Methode zur Kontaktaufnahme mit Dell, die für Sie bequem ist.
----	--

Ihren Monitor einrichten

Anzeigeauflösung auf 1600 x 900 (Maximum) einstellen

Zur Erzielung maximaler Anzeigeleistung bei Nutzung von Microsoft Windows-Betriebssystemen stellen Sie die Anzeigeauflösung anhand der nachstehenden Schritte auf 1600 x 900 Pixel ein:

Unter Windows Vista® oder Windows® 7 oder Windows® 8:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **1600 x 900** aus.
4. Klicken Sie auf OK.

Falls 1600 x 900 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie möglicherweise Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Bitte wählen Sie nachstehend das Szenario, das am besten das von Ihnen verwendete Computersystem beschreibt:

1: [Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell™ mit Internetzugang haben](#)

2: [Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell™ stammt](#)

Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben

1. Rufen Sie <http://www.dell.com/support> auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihren Grafikadapter noch einmal, die Auflösung auf 1600 x 900 einzustellen.

 **HINWEIS:** Falls Sie die Auflösung nicht auf 1600 x 900 einstellen können, erkundigen Sie sich bitte bei Dell™ nach einem Grafikadapter, der diese Auflösung unterstützt.

Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt

Unter Windows Vista® oder Windows® 7 oder Windows® 8:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, wählen Sie dann **Anpassen**.
3. Klicken Sie **anschließend auf Anzeige**.
4. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**.
5. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafikkontrollers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
6. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. <http://www.ATI.com> oder <http://www.NVIDIA.com>), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
7. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1600 x 900** einzustellen.

 **HINWEIS:** Falls Sie die Auflösung nicht auf 1600 x 900 einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Computers oder erwerben einen Grafikadapter, der die Videoauflösung 1600 x 900 unterstützt.

Vorgänge zur Einrichtung von zwei Monitoren unter Windows Vista®, Windows® 7 oder Windows® 8

Inhalt

- (a) Unter Windows Vista®
- (b) Unter Windows® 7
- (c) Unter Windows® 8
- (d) Anzeigestile für mehrere Monitore einstellen

(a) Unter Windows Vista®

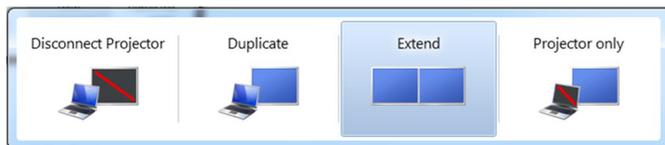
Verbinden Sie die externen Monitore über ein Videokabel (VGA, DVI, DP etc.) mit Ihrem Laptop oder Desktop-PC und wählen Sie eine der folgenden Einrichtungsmethoden.

Methode 1: Mit der Tastenkombination „Win+P“

1. Drücken Sie die **Windows-Logotaste** + **P** auf Ihrer Tastatur.

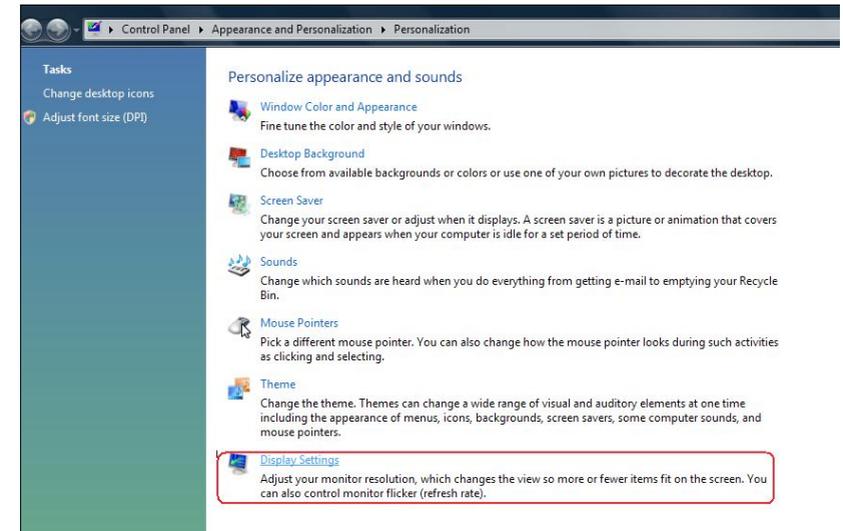
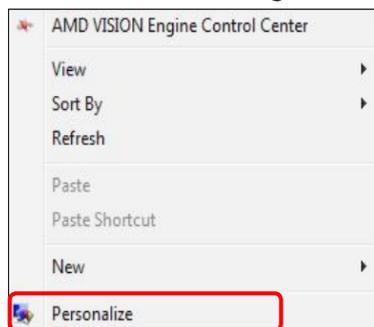


2. Halten Sie die **Windows-Logotaste** gedrückt und drücken Sie **P**, um zwischen den Anzeigen hin und her zu schalten.



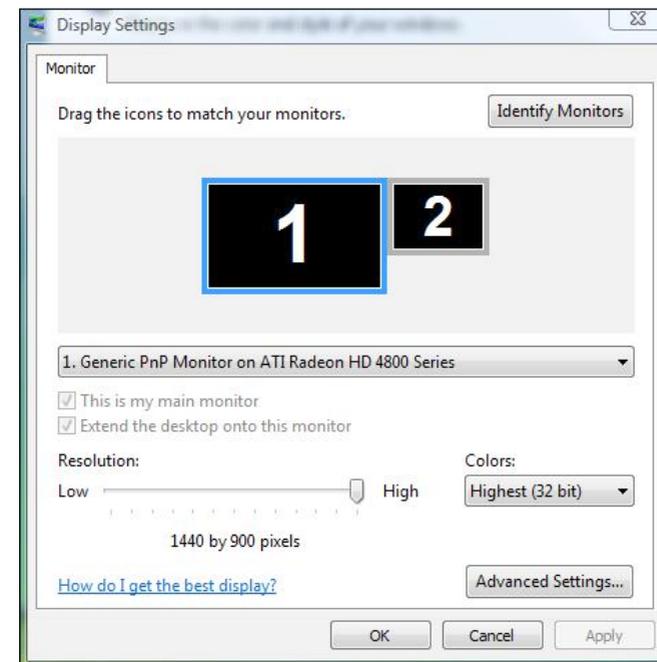
Methode 2: Mit dem „Anpassen“-Menü

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anpassen**.
2. Klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.



3. Klicken Sie auf **Monitore identifizieren**.

- Möglicherweise müssen Sie Ihr System neu starten und die Schritte 1 bis 3 wiederholen, wenn das System keinen weiteren Monitor erkennt.



(b) Unter Windows® 7

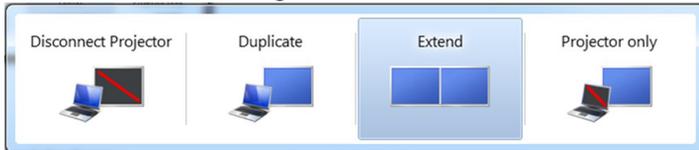
Verbinden Sie die externen Monitore über ein Videokabel (VGA, DVI, DP etc.) mit Ihrem Laptop oder Desktop-PC und wählen Sie eine der folgenden Einrichtungsmethoden.

Methode 1: Mit der Tastenkombination „Win+P“

1. Drücken Sie die **Windows-Logotaste** + **P** auf Ihrer Tastatur.

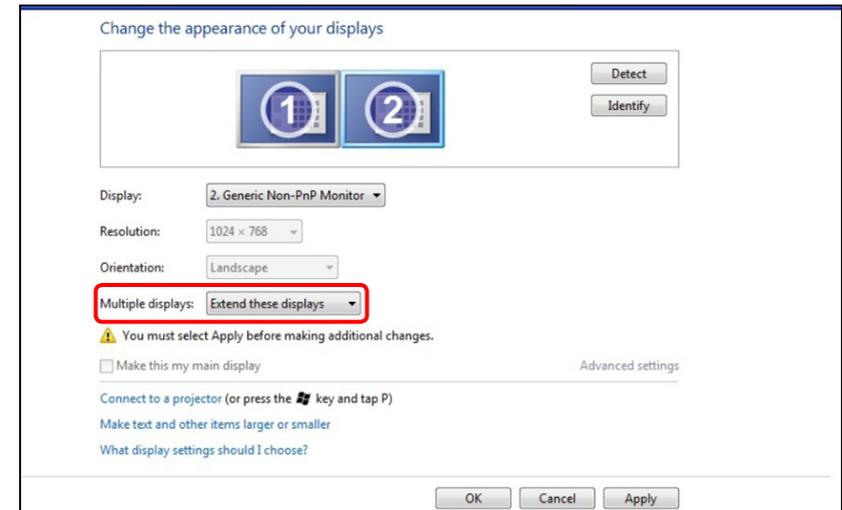
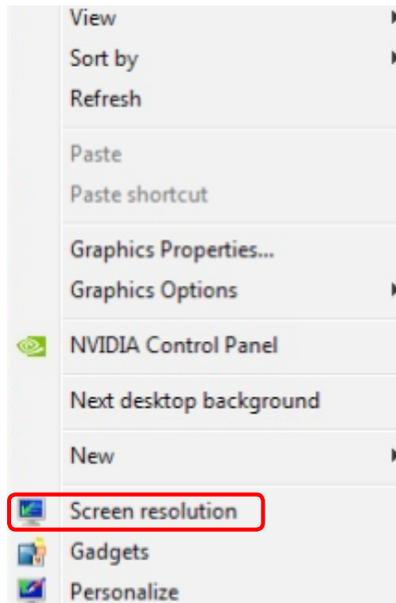


2. Halten Sie die **Windows-Logotaste** gedrückt und drücken Sie **P**, um zwischen den Anzeigen hin und her zu schalten.



Methode 2: Mit dem „Bildschirmauflösung“-Menü

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
2. Klicken Sie zur Auswahl einer Anzeige auf **Mehrere Anzeigen**. Wenn Sie den zusätzlichen Monitor nicht in der Liste sehen, klicken Sie auf **Erkennen**.
 - Möglicherweise müssen Sie Ihr System neu starten und die Schritte 1 bis 3 wiederholen, wenn das System keinen weiteren Monitor erkennt.



(c) Unter Windows® 8

Verbinden Sie die externen Monitore über ein Videokabel (VGA, DVI, DP etc.) mit Ihrem Laptop oder Desktop-PC und wählen Sie eine der folgenden Einrichtungsmethoden.

Methode 1: Mit der Tastenkombination „Win+P“



1. Drücken Sie die **Windows-Logotaste** + **P** auf Ihrer Tastatur.
2. Halten Sie die **Windows-Logotaste** gedrückt und drücken Sie **P**, um zwischen den Anzeigen hin und her zu schalten.

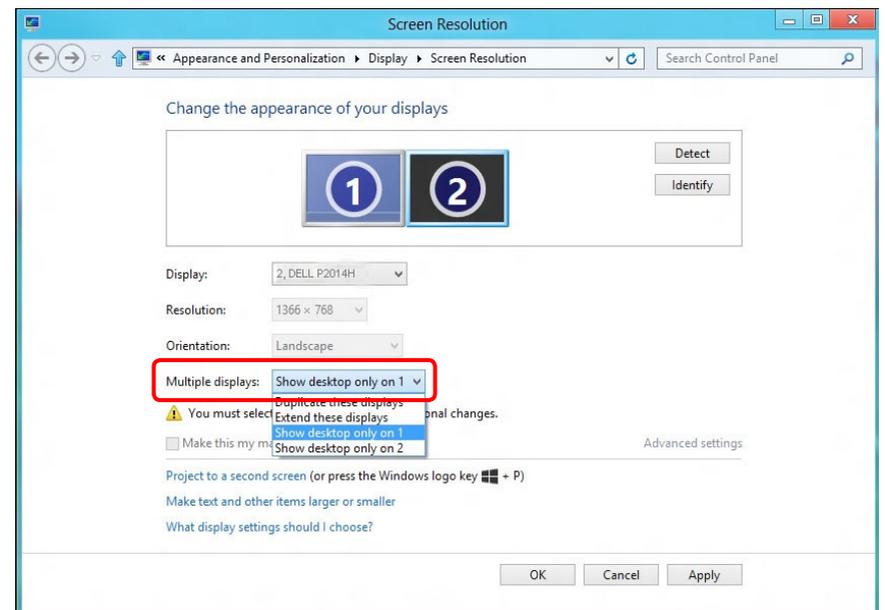


Methode 2: Mit dem „Bildschirmauflösung“-Menü

1. Wählen Sie im Start-Bildschirm die **Desktop**-Kachel, um zum klassischen Windows-Desktop umzuschalten.



2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie auf **Mehrere Anzeigen**, um eine Anzeige auszuwählen. Wenn Sie den zusätzlichen Monitor nicht in der Liste sehen, klicken Sie auf **Erkennen**.
 - Möglicherweise müssen Sie Ihr System neu starten und die Schritte 1 bis 3 wiederholen, wenn das System keinen weiteren Monitor erkennt.



(d) Anzeigestile für mehrere Monitore einstellen

Nach Einrichtung der externen Monitore können Sie den gewünschten Anzeigestil im **Mehrere Anzeigen**-Menü auswählen: Duplizieren, Erweitern, Desktop anzeigen auf.

- **Diese Anzeigen duplizieren:** Dupliziert den gleichen Bildschirm auf zwei Monitoren mit der gleichen Auflösung, die auf Basis des Monitors mit der niedrigeren Auflösung gewählt wurde.

(i) Unter Windows Vista®

[DUPLIZIERUNG NICHT VERFÜGBAR]

(ii) Unter Windows® 7

Change the appearance of your displays



Display: 1. Mobile PC Display

Resolution: 1024 x 768

Orientation: Landscape

Multiple displays: Extend these displays

⚠ You must select Apply before making additional changes.

Make this my main display

Advanced settings

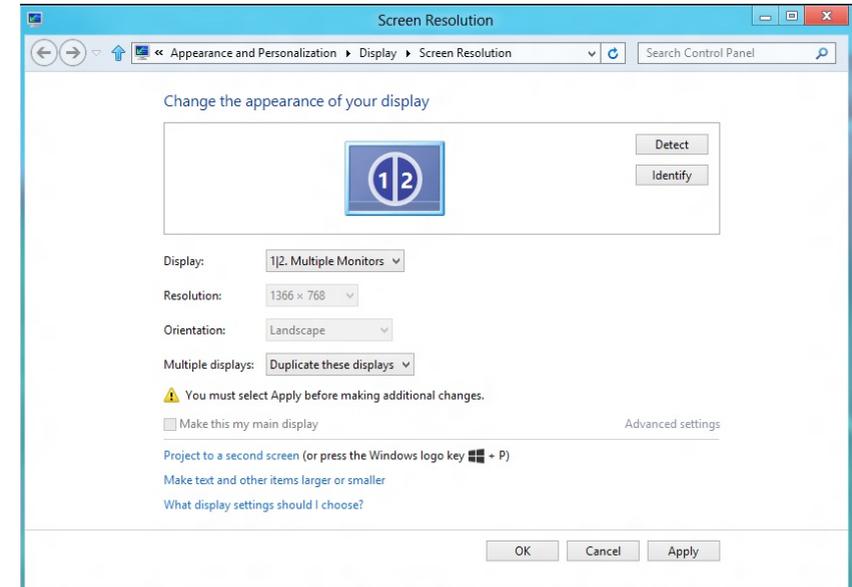
Connect to a projector (or press the key and tap P)

Make text and other items larger or smaller

What display settings should I choose?

OK Cancel Apply

(iii) Unter Windows® 8

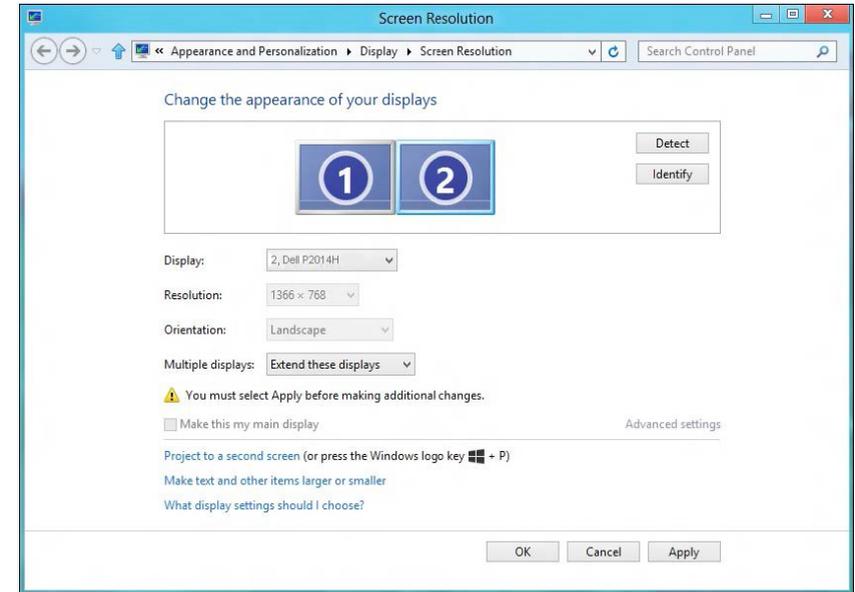


- **Diese Anzeigen erweitern:** Diese Option wird empfohlen, wenn ein externer Monitor mit einem Laptop verbunden ist, wobei jeder Monitor einen anderen Bildschirm für bessere Benutzerfreundlichkeit auf unabhängige Weise anzeigen kann. Die relative Position der Bildschirme kann hier eingestellt werden, z. B. Monitor 1 links neben Monitor 2 oder umgekehrt. Dies hängt von der tatsächlichen Position des LCD-Monitors in Bezug zum Laptop ab. Die horizontale Linie auf beiden Monitoren kann auf den Laptop oder den externen Monitor beruhen. Dies sind alles einstellbare Optionen und alles, was ein Benutzer noch tun muss, ist den Monitor des Hauptbildschirms zum erweiterten Monitor zu ziehen.

(i) Unter Windows Vista®

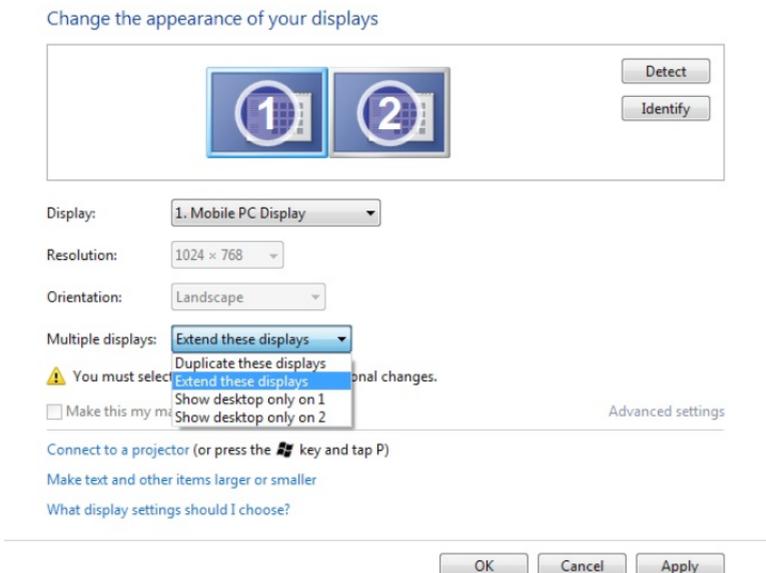


(iii) Unter Windows® 8

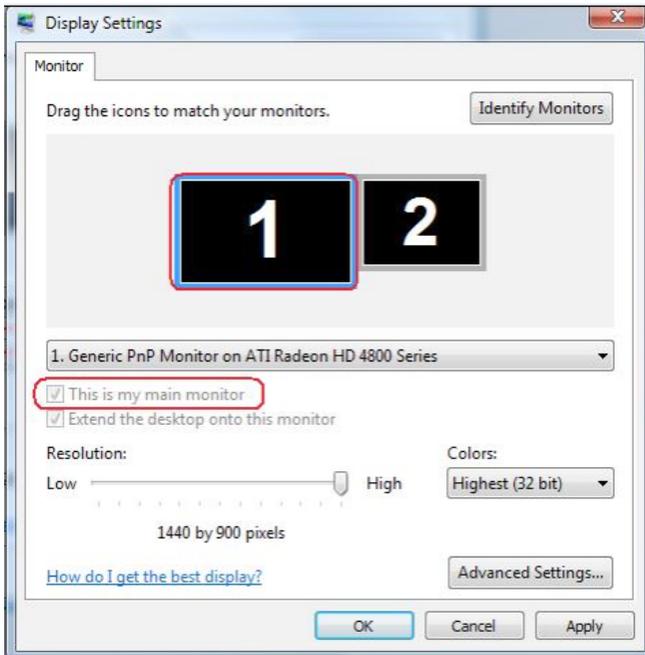


- **Desktop nur anzeigen auf...:** Zeigt den Status eines bestimmten Monitors an. Diese Option wird üblicherweise dann gewählt, wenn der Laptop als PC verwendet wird, damit der Benutzer einen großen externen Monitor nutzen kann. Die meisten derzeitigen Laptops unterstützen grundlegende Auflösungen. Wie in der obigen Abbildung ersichtlich, beträgt die Auflösung des Laptop-Monitors nur 1366 x 768, aber nach Anschluss eines externen 19.5-Zoll-LCD-Monitors können Benutzer ihren Sichtkomfort sofort auf 1600 x 900 verbessern.

(ii) Unter Windows® 7

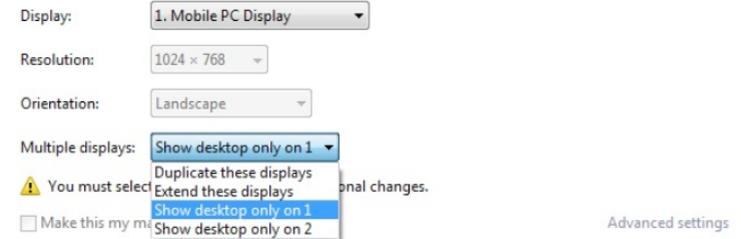


(i) Unter Windows Vista®



(ii) Unter Windows® 7

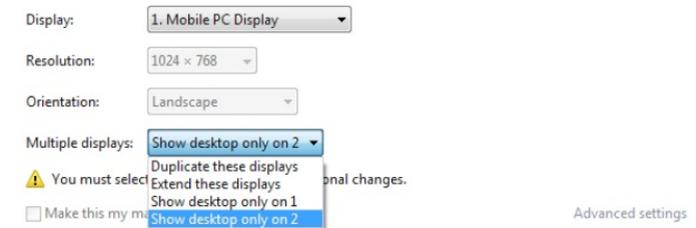
Change the appearance of your displays



Connect to a projector (or press the **Win** key and tap P)
Make text and other items larger or smaller
What display settings should I choose?



Change the appearance of your displays



Connect to a projector (or press the **Win** key and tap P)
Make text and other items larger or smaller
What display settings should I choose?



(iii) Unter Windows® 8

